

Präsidentenbericht 2004

Geschätzte Fischerinnen und Fischer

Am 17. April 2004 begrüßte der Präsident und der Vorstand 59 Mitglieder und die Ehrengäste zur interessanten und abwechslungsreichen Generalversammlung im Hotel Sternen in Horw. Henry Müller (Kommandant der Wasserpolizei) orientierte anschliessend betreffend Neuregelung der Sturmwarnung auf dem Vierwaldstättersee. Nach dem hervorragenden Nachtessen wurde die beliebte Tombola mit einem reich geschmückte Gabentempel durchgeführt.

Aus fischereilicher Sicht war das vergangene Jahr nicht überaus positiv. Wenige Albeli- und spärliche Felchenfänge lassen einen deutlichen Rückgang feststellen. Es wurden zwar einige Hecht- und Seeforellenfänge gemeldet, aber bedeutend weniger als in den Vorjahren. Die Berufsfischer waren mit ihren Erträgen mehr oder weniger zufrieden.

Der Internet-Auftritt unseres Vereins (www.fvv.ch) wurde neu gestaltet! Ein Klickt auf unsere Seiten soll alle Mitglieder motivieren, Ihre Fangberichte mit Fotos zu melden.

Das Freundschaftsfischen am 10. Juli 2004 wurde im Seegarten Freienhof in Stansstad bei durchgezogenem Wetter durchgeführt. Die von der Küchencrew perfekt zubereiteten Felchenknusperli fanden reissenden Absatz. Kartoffelsalat, knuspriges Brot, hervorragende Tartarsauce sowie das grandiose Dessertbuffett wurde von sämtlichen Gästen geschätzt.

Den ersten Preis beim Freundschaftsfischen konnte René Ernst für einen Hecht mit 77cm entgegen nehmen. Auf Rang 2 stand der Hecht von Jürg Hammer mit 75 cm und auf Rang 3 der Hecht von Adrian Mezzadri mit 71 cm. Hugo Muff und Fredi Imfanger hatten ebenfalls Glück und konnten 3 kleinere Hechte zum Fischessen beisteuern. Jürg Hammer (Hammer Auto Center Emmenbrücke) erklärte sich spontan bereit, einen Wanderpreis für das Freundschaftsfischen zu offerieren. Beim diesjährigen Freundschaftsfischen wird die schöne Trophäe zum ersten Mal dem glücklichsten Fischer verliehen. Besonderen Dank an das Organisationsteam, den Sponsoren und allen Helfern.

Im Herbst durften wir aus der Fischzucht von Alois Hofer in Meggen rund 10'000 Seeforellen-Sömmerlinge aussetzen. Die ganze Aktion wurde von einer Reporterin von DRS1 (Regionaljournal Innerschweiz) begleitet. Bereits 17.30 Uhr wurde dann die sehr sympatische und unterhaltsame Reportage gesendet. Ein kurzer Beitrag wurde auch im Tele Tell und auf diversen lokalen Radiostationen übertragen.

Wie immer gilt hier ein besonderer Dank an die Korporation Luzern für ihren Beitrag in die Kasse und an unseren Ehrenpräsident Emil Arnold für die Organisation.

Stolz kann ich auf ein erfolgreiches 2004 zurückschauen. Als Präsident unseres Vereins danke ich allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen. Bedanken möchte ich mich auch bei meinen Vorstandskameraden für die Arbeit, welche sie in 2003 geleistet haben.

Ich wünsche Allen Petri-Heil, Zufriedenheit und vorallem Gesundheit.

Euer Präsident

Bruno Arnold